

01.2026

PRODUKT- ÜBERSICHT LSF7000

Interaktive
Schaltflächen



www.aumueller-gmbh.de

AUMÜLLER AUMATIC GMBH • Gemeindewald 11 • 86672 Thierhaupten
Tel. +49 8271 8185-0 • Fax +49 8271 8185-250 • info@aumueller-gmbh.de

Gültig ab 01.01.2026

WICHTIGER HINWEIS

Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst, bei der Darstellung von lebens- und werterhaltenden Produkten mit größter Gewissenhaftigkeit vorzugehen. Obwohl wir viel unternehmen, um alle Daten und Informationen so korrekt und aktuell wie möglich zu halten, können wir keine Garantie für Fehlerfreiheit übernehmen.

Die in dieser Unterlage enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Weitergabe und Vervielfältigung dieser Unterlage, sowie Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts sind nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmustereintragung vorbehalten.

Preise, soweit aufgeführt, werden in Euro angegeben und verstehen sich für Lieferungen ab Werk ohne Verpackungskosten / Versandkosten und ohne Mehrwertsteuer. Bestellungen mit einem Netto-Warenwert von unter 100 € können nicht wirtschaftlich bearbeitet werden und werden daher mit einem Mindermengenzuschlag in Höhe von 20 € belegt.

Für Angebote, Lieferungen und Leistungen gelten ausschließlich die Geschäfts- und Lieferbedingungen der Aumüller Aumatic GmbH.

Mit Herausgabe dieser Produktliste werden frühere Ausgaben ungültig.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

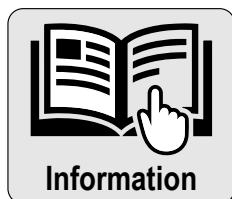
AP	Aufputz
BxHxT	Breite x Höhe x Tiefe
CAN	CAN-Bus Modul
CM	Control Modul
DIN	Deutsches Institut für Normung
DM	Drive Modul
EN	Europäische Norm
HS	Hutschiene
LZ	Lüftungszentrale
PG	Preisgruppe
PM	Power Modul
netto	nicht rabattierfähige Preise
RAL	Farbcode Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.
RAS	Rauch-Ansaug-System
RM6	Relais Modul
RWA	Rauch- und Wärmeabzug
SM	Sensor Modul
uP	Unterputz
WM	Wetter Modul
WRG	Windrichtungsgeber

MASSEINHEITEN

°C	Grad Celsius
A	Ampere
Ah	Amperestunden
Kg	Kilogramm
m	Meter
min	Minuten
mm	Millimeter
N	Newton
s	Sekunden
Stck.	Stück
V	Volt
VE	Verpackungseinheit
Vpp	Restwelligkeit (Spannung Spitze-Spitze)
W	Watt

SYMBOLE ALLGEMEIN

€	Euro
AC	Wechselstrom (50Hz / 60Hz)
DC	Gleichstrom
I	Elektrischer Strom
L	Länge
ME	Moduleinheit
P	Elektrische Leistung
U	Elektrische Spannung
Um	Umschalter



Allgemeine Informationen zu diesem Produkt

- Systembeschreibung
- Beispielhafte Darstellungen
- Anschlussmöglichkeiten / Verkabelung

[Zur
Infor-
mation](#)



Steuerzentrale LSF7000 (und Zubehör)

- Steuerzentrale LSF7000 2,5 A oder LSF7000 5,0 A
- Steuerzentrale LSF7000 10 A oder LSF7000 20 A
- Akkus
- Optischer Rauchmelder
- Rauchansaugsystem-Set
- Steuerzentrale LSF7000 10 A - RAS
- Ansaugrauchmelder
- LSF HSE-Taster
- CO2 – Luftgütesensor
- Raumtemperatur-Regler
- Lüftungs-Schlüsselschalter
- Sirene
- REL65
- 7xPSB
- BMZ - Anschaltmodul

[Zum
Produkt](#)



Lamellenfenster und Montagerahmen (und Zubehör)

- Lamellenfenster LF01L + Montagerahmen MR01
- Lamellenfenster LF02L + Montagerahmen MR02
- Lamellenfenster LF03L + Montagerahmen MR03
- Wandanker-Set

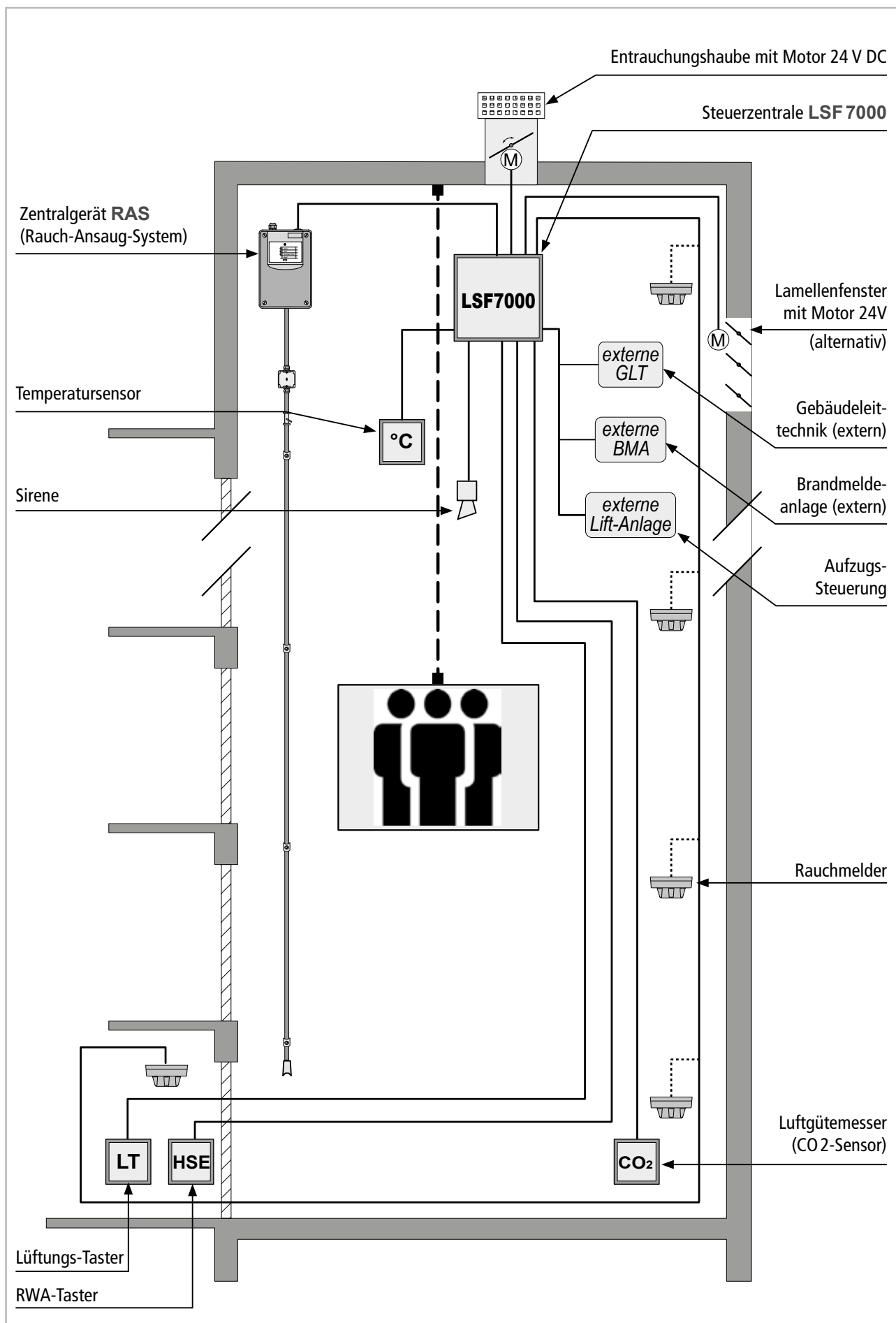
[Zum
Produkt](#)



Entrauchungshaube + Wetterschutzhaube

- Entrauchungshaube EH01
- Entrauchungshaube EH03
- Entrauchungshaube EH01-wärmegeklämmt
- Entrauchungshaube EH03-wärmegeklämmt
- Wetterschutzhaube WH01
- Wetterschutzhaube WH03

[Zum
Produkt](#)



SYSTEMBESCHREIBUNG

Bauordnungsrecht und GEG

Fahrschächte von Aufzügen sind wichtige Bauabschnitte, an die viele Anforderungen gestellt werden. So sind die Lüftung sowie die Rauchableitung im Brandfall sicherzustellen.

Die wichtigsten Anforderungen für die natürliche Rauchableitung von Aufzugsschächten ergeben sich aus den jeweiligen Landesbauordnungen. Der Fahrschacht muss zu lüften und mit Rauchableitungsöffnungen versehen sein. Die Rauchableitungsöffnungen müssen grundsätzlich eine Größe von 2,5 % der Grundfläche des Fahrschachtes, mindestens jedoch 0,1 m² haben.

Mit Einführung des Gebäude-Energie-Gesetzes (GEG) ist die dauerhaft angebrachte Öffnung, wie sie bis heute häufig noch Verwendung findet [Abb. 1], energetisch und rechtlich nicht mehr vertretbar. Ein Gebäude ist so zu errichten, dass die wärmeübertragende Umfassungsfläche - einschließlich der Fugen - dauerhaft luftundurchlässig nach den anerkannten Regeln der Technik abgedichtet sind (GEG §13).

Die baurechtlich geforderten Öffnungen zur Rauchableitung und Entlüftung der Aufzugsschächte können demzufolge verschlossen werden, wenn sichergestellt wird, dass sie im Brandfall oder bei Lüftungsbedarf öffnen.

Branddetektion mittels Rauchmelder

Die Herausforderung besteht in der exakten und weitgehend täuschungsalarmsicheren Detektion von Brandrauch im Aufzugsschacht. Sofern das Brandschutzkonzept des Gebäudes nichts anderes vorsieht, können im Aufzugsschacht Rauchmelder nach DIN EN 54 Teil 7 wie in Abb. 2 beispielhaft dargestellt zur Branderkennung angebracht werden. Bei dieser Ausführungsart werden die Rauchmelder gemäß Brandschutzkonzept oder **AUMÜLLER**-Projektivierungsvorschlag und den Vorgaben der „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ (abZ) im Aufzugsschacht verteilt.

Manuelle Alarmauslösung

Neben der automatischen ist auch die manuelle Alarmauslösung des Rauchableitungssystems über RWA-Taster im Hauptzugangsbereich des Aufzugs möglich [Abb. 3]. Weitere RWA-Taster sind auf den anderen Ebenen optional einsetzbar. Die RWA Taster dienen gleichzeitig zur Anzeige diverser Alarm- und Betriebszustände sowie zur Rücksetzung des Gesamtsystems.

Brandfallsteuerung nach DIN EN 81-73

Die **LSF7000**-Steuerzentrale stellt im Alarmfall einen potential-freien Kontakt, z. B. für die Aufzugssteuerung, zur Verfügung. Wenn das Brandschutzkonzept des Gebäudes es vorsieht, leitet die Aufzugssteuerung die „Evakuierungsfahrt“ der Aufzugskabine gemäß DIN EN 81-73 ein und fährt diese zur vorher bestimmten Hauptbestimmungshaltestelle [Abb. 4]. Diese ist meist im Hauptzugangsbereich. Hier können die Benutzer die Kabine verlassen. Die Aufzugssteuerung unterbindet weitere Fahrten bis zur Freigabe.

Erweiterte statische Brandfallsteuerung (VDI 6017)

Das System erlaubt optional die erweiterte statische Brandfallsteuerung nach VDI 6017. Dabei wird ein Brand im Bereich der Hauptbestimmungshaltestelle durch einen optionalen Rauchmelder erkannt und an die Aufzugssteuerung gemeldet. Diese führt die Evakuierungsfahrt zur alternativen Bestimmungshaltestelle durch. Hier können die Benutzer die Kabine verlassen [Abb. 5]. Die Aufzugssteuerung unterbindet weitere Fahrten bis zur Freigabe.

Vertikale Rauchableitung mittels Lamellenfenster

Das vertikal eingebaute Lamellenfenster ist ein geprüftes NRW nach DIN EN 12101-2. Es ist im Normalfall geschlossen und wird nur im Brandfall oder bei Lüftungsbedarf über einen 24 V DC Motor in die geöffnete Stellung gefahren [Abb. 6]. Neben den zwei Standardgrößen sind auf Wunsch auch Sondergrößen lieferbar. Für den Sanierungsfall sind Montagerahmen zur nachträglichen Montage der Lamellenfenster verfügbar.

Horizontale Rauchableitung mittels Lüftungs- und Entrauchungshaube

Für die Rauchableitung über das Dach steht eine Lüftungs- und Entrauchungshaube aus Edelstahl zur Verfügung. Diese bietet sich an, wenn der Einbau eines Lamellenfensters in der Vertikalen aus baulichen Gründen nicht möglich ist [Abb. 7]. Im Aufsatzkranz der Lüftungs- und Entrauchungshaube ist ein wärmedämmtes Lamellenfenster mit einem 24 VDC Antrieb als NRW nach DIN EN 12101-2 integriert. Der Antrieb ragt nicht in den Sicherheitsbereich des Aufzugsschachtes hinein. Die Haube sichert die windrichtungsunabhängige Entrauchung, hat einen Insektenschutz und ist auch im geöffneten Zustand regensicher.

Externe Ansteuerungen

Optionale optische oder akustische Alarmgeber können direkt an die Zentraleinheit angeschlossen werden, um Bewohner des Gebäudes zu alarmieren [Abb. 8].

Die Zusammenschaltung mit anderen Brandschutzsystemen, z. B. Brandmeldeanlagen, ist problemlos möglich.

Lüftung manuell und automatisch

Für die Entlüftung des Aufzugsschachtes ist die Steuerzentrale über einen manuellen Schlüssel-Lüftungstaster durch befugte Personen ansteuerbar [Abb. 9]. Das Lamellenfenster oder die Lüftungs- und Entrauchungshaube werden je nach Bedarf manuell geöffnet bzw. geschlossen. Die Lüftungsfunktion kann auch durch andere Systeme der Gebäudeleittechnik bzw. über im Schacht installierte Thermostate oder Sensoren angesteuert werden. Zur Sicherstellung der Luftgüte im Fahrstuhlschacht kann die Entrauchungsklappe im Bedarfsfall über einen optionalen CO₂-Luftgütesensor geöffnet werden.

Zulassungen (abZ)

Der Einsatz eines Aufzugsschacht-Entrauchungs-Systems, welches die baurechtlich geforderte „Entrauchungsöffnung“ des Fahrschachts zum Zwecke der Energieeinsparung im Normalfall verschlossen hält, erfordert nach Musterbauordnung (MBO) einen Verwendungsnachweis. Das System **LIFT-SMOKE-FREE** verfügt über einen solchen Verwendbarkeitsnachweis in Form einer „allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung“ (abZ).

Beispielhafte Darstellungen

Abbildung 1

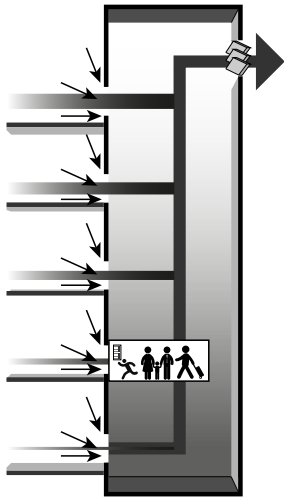


Abbildung 2

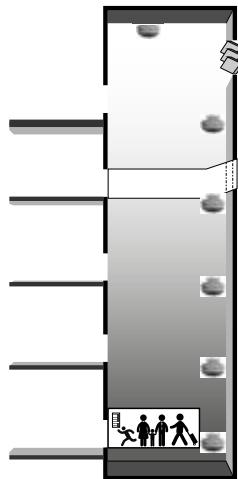


Abbildung 3

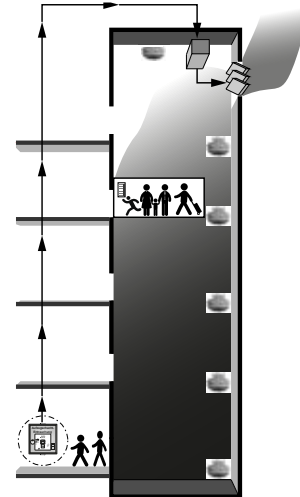


Abbildung 4

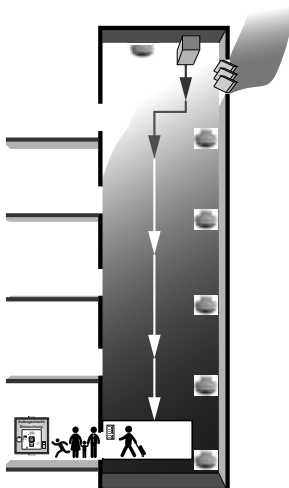


Abbildung 5

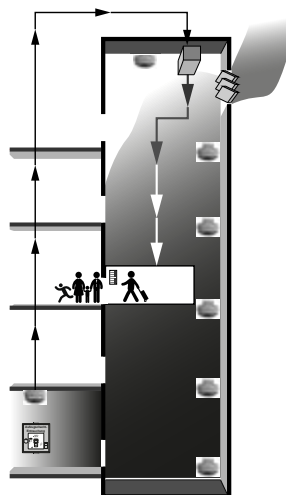


Abbildung 6

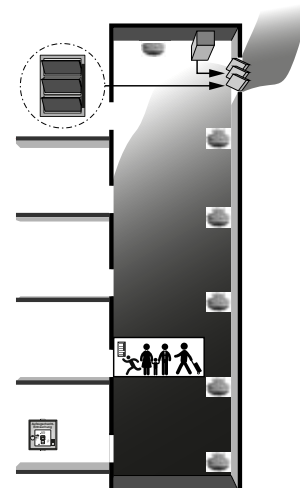


Abbildung 7

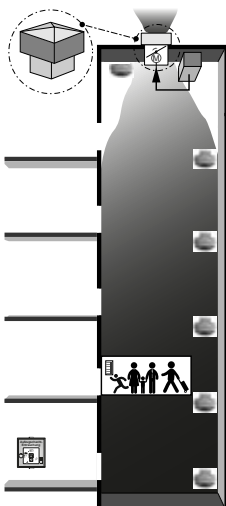


Abbildung 8

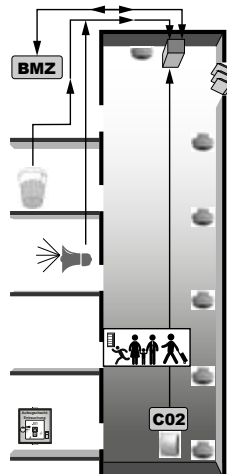
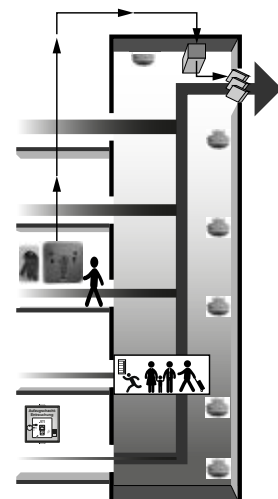


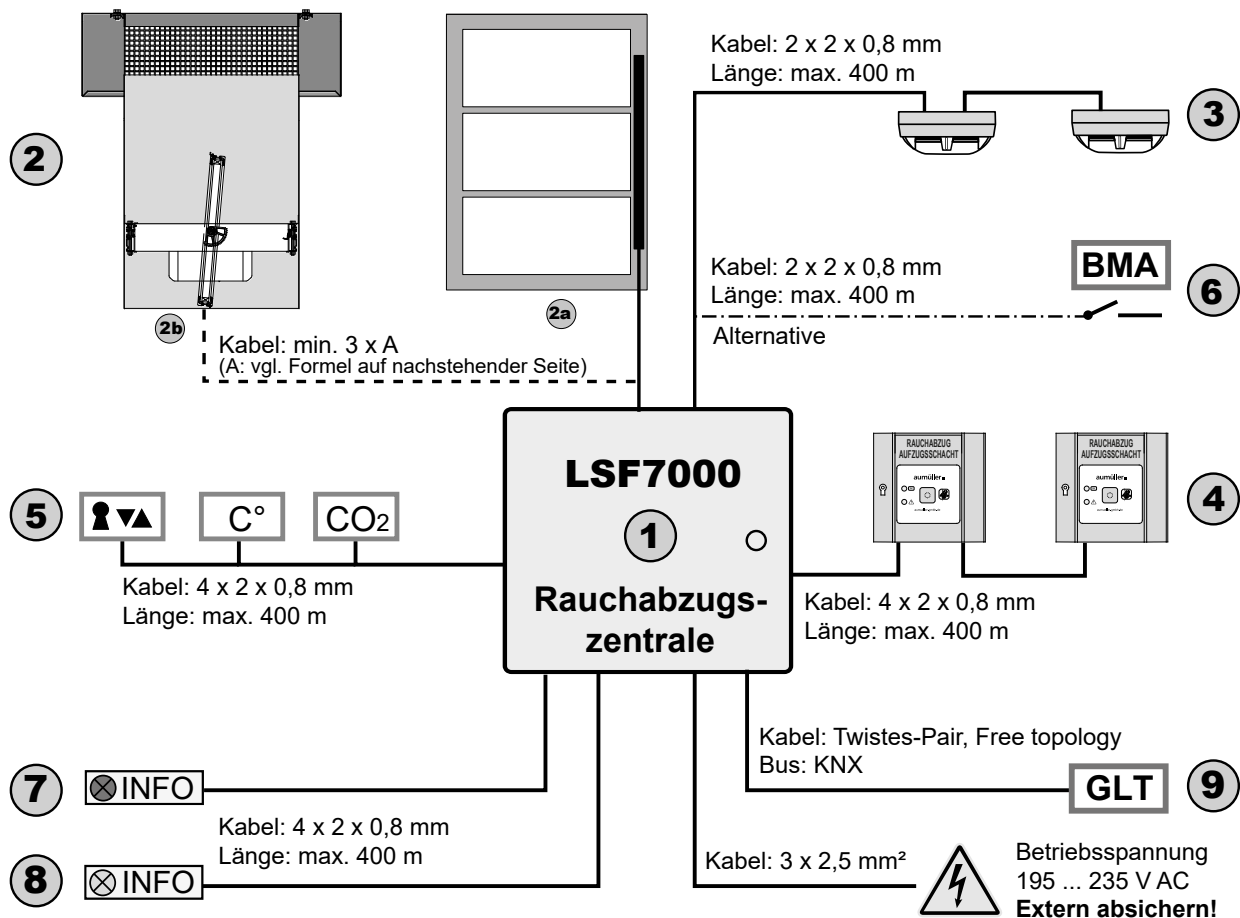
Abbildung 9



ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN / VERKABELUNG

2,5 A

5 A



Legende

- ① Steuerzentrale
- ② Antriebslinie 1, 24 V DC für Rauch- und Wärmeabzug und Lüftung
- ③ Rauchmelder (max. 10 Stück)
- ④ Handsteuereinrichtung (HSE-Taster) (max. 10 Stück)
- ⑤ Lüftungsline 1 (max. 10 Schalter)
- ⑥ Auslöse-Signal von externer Brandmeldeanlage (Anschluss alternativ) zu Rauchmelder
- ⑦ Externe Signalweitergabe 1 Alarmauslösung
- ⑧ Externe Signalweitergabe 2 Sammelstörung
- ⑨ Einbindung in Netzwerk (Zusatz-Modul erforderlich)

LIFT - SMOKE - FREE (LSF)

Das natürliche Belüftungs- und Rauchableitungssystem für den Aufzugsschacht

- ✓ Hohe Energieeinsparung
- ✓ Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)
- ✓ erfüllbare Anforderungen EN 81 - 20 Sicherheitsregeln EN 81 - 73 Verhalten von Aufzügen im Brandfall VDI 6017

Die LSF7000 - Systemkomponenten:

- **Kompakt-Zentrale** zur Ansteuerung der elektromotorischen Öffnungsvorrichtung
 - Steuereinrichtung nach prEN 12101-9
 - Energieversorgung nach EN 12101-10
 - 2 Melderlinieneingänge mit Leitungsüberwachung
 - inkl. 1 Steckkarte zur Stromversorgung externer Geräte
 - 2 Steckplätze für Relaiskarten zur Weiterleitung von z.B. Störungen, etc.
 - 1 Steckplatz für BUS-Netzwerkkarten (KNX)
 - Übersichtliche Anzeige- und Bedienelemente
 - Leitungszuführung von oben, von unten oder von hinten
 - inkl. kompletter Akku-Satz zur Notstromversorgung (72 Stunden)
 - aktivierte Zeitschaltung öffnet alle ca. 8 Stunden für 10 Minuten die angeschlossene Öffnungsvorrichtung
- **Optische Rauchmelder** im Schacht öffnet bei Rauchdetektion automatisch die angeschlossene Öffnungsvorrichtung
- **Handsteuereinrichtung** zur manuellen Auslösung (außerhalb des Schachtes) der NOT-AUF-Funktion in der Kompaktzentrale
- **CO₂ - Luftgütesensor** zur automatischen Messung des CO₂ - Gehaltes im unteren Schachtbereich (einstellbarer CO₂-Schaltbereich des Sensors)
- **Raumthermostat** zur automatischen Messung der Raumtemperatur im Schacht (einstellbarer Temperatur-Schaltbereich des Sensors)
- **Lüftungsschlüsselschalter** zur manuellen Bedienung der motorischen Öffnungsvorrichtung im Schacht
- **Motorische Öffnungsvorrichtung** (wahlweise zum horizontalen und vertikalen Einbau)

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Steuerzentrale LSF7000 2,5 A oder LSF7000 5,0 A			
Anwendung: Steuerzentrale für RWA-Anlagen zur Aufzugsschacht-Entrauchung mit Rauchdetektion mittels Rauchmelder.			



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung, primär:	195.....253 V AC
Frequenz:	50....60 Hz
Nennstrom (sekundär) / Stromaufnahme (primär):	Version 2,5A: 2,5 A / 0,3 A Version 5,0A: 5,0 A / 0,6 A
Ausgangsspannung Antriebe:	24 V DC (20 – 28 V DC / 2 Vpp)
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C (EN 12101 Klasse 1)
Maximale relative Luftfeuchtigkeit:	75 % (Mittelwert über gesamte Lebensdauer) 90 % (für max. 96 Stunden)
Gehäuse:	AP, lackiertes Stahlblech in RAL 7035
Schutzart:	IP30
Abmessungen (BxHxT):	225 x 285 x 122 mm

Merkmal/Ausstattung

- Inklusive 2 wartungsfreie Notstrom-Akkumulatoren **2x 12 V / 2,3 Ah**
- Inklusive Akkuhalter
- Inklusive 1 Steckerkarte **7xPSB** zur Stromversorgung externer Geräte wie z.B. Sirene
- Aktivierte Zeitschaltung öffnet alle ca. 8 Stunden für 10 Minuten die angeschlossene Lüftungsklappe
- Inklusive 2 Steckkarten REL65 zur externen Signalweitergabe

VARIANTEN

LSF7000 2,5 A 0101	511220		852,90
LSF7000 5,0 A 0101	511221		981,40

Steuerzentrale LSF7000 10,0 A oder LSF7000 20,0 A

Anwendung: Steuerzentrale für RWA-Anlagen zur Aufzugsschacht-Entrauchung mit Rauchdetektion mittels Rauchmelder.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung, primär:	195.....253 V AC
Frequenz:	50....60 Hz
Nennstrom (sekundär) / Stromaufnahme (primär):	Version 10A: 10 A / 1,2 A Version 20A: 20 A / 2,5 A
Ausgangsspannung Antriebe:	24 V DC (20 – 28 V DC / 2 Vpp)
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C (EN 12101 Klasse 1)
Maximale relative Luftfeuchtigkeit:	75 % (Mittelwert über gesamte Lebensdauer) 90 % (für max. 96 Stunden)
Gehäuse:	AP, lackiertes Stahlblech in RAL 7035
Schutzart:	IP40 IP54 mit optionalen Wandbefestigungslaschen / Dichtungen
Abmessungen (BxHxT):	Version 10A: 400 x 300 x 150 mm Version 20A: 400 x 400 x 200 mm

Merkmal/Ausstattung

- Inklusive 2 wartungsfreie Notstrom-Akkumulatoren **2x 12 V / 7 Ah**
- Inklusive Akkuhalter
- Inklusive 1 Steckerkarte **7xPSB** zur Stromversorgung externer Geräte wie z.B. Sirene
- Aktivierte Zeitschaltung öffnet alle ca. 8 Stunden für 10 Minuten die angeschlossene Lüftungsklappe
- Inklusive 2 Steckkarten REL65 zur externen Signalweitergabe

VARIANTEN

LSF7000 10 A 0101	511223		1.049,40
LSF7000 20 A 0102	511225		1.613,30

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Akkus			

Anwendung: Aufrechterhaltung des Standby-Betriebs von RWA-Zentralen über die Dauer von 72 Stunden.



TECHNISCHE DATEN

Typ:	Blei-Akkumulator
Spannung:	12 V DC
Kapazität:	siehe Bestelldaten
Lebensdauer:	4 Jahre (unter normalen Bedingungen)
Anschlussart:	1,2 – 12 Ah: Flachstecker 4,8 mm 18 – 45 Ah: Schraubanschluss M5
Gehäuse:	Kunststoff, schlag- und bruchfest

Merkmal/Ausstattung

- Wartungsfreier Betrieb, verlängerte Betriebsstandzeit, sehr gute Ladeeffizienz und gute Zyklenfestigkeit
- Entsorgung gemäß der lokalen und nationalen Gesetze und Richtlinien (WEEE)

ACHTUNG: Je Zentrale werden immer 2 Akkus benötigt!

VARIANTEN

für RWA-Zentralen zur Notstromversorgung				
1 Stück	2,2/2,3 Ah, 12 V	541000	netto	19,30
1 Stück	7 Ah, 12 V	542000	netto	36,90

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Optischer Rauchmelder			
Anwendung: Rauchmelder zur automatischen Frühauslösung der NOT-AUF -Funktion über eine Melderlinie von Steuerzentralen bei Rauchentwicklung im überwachten Bereich.			



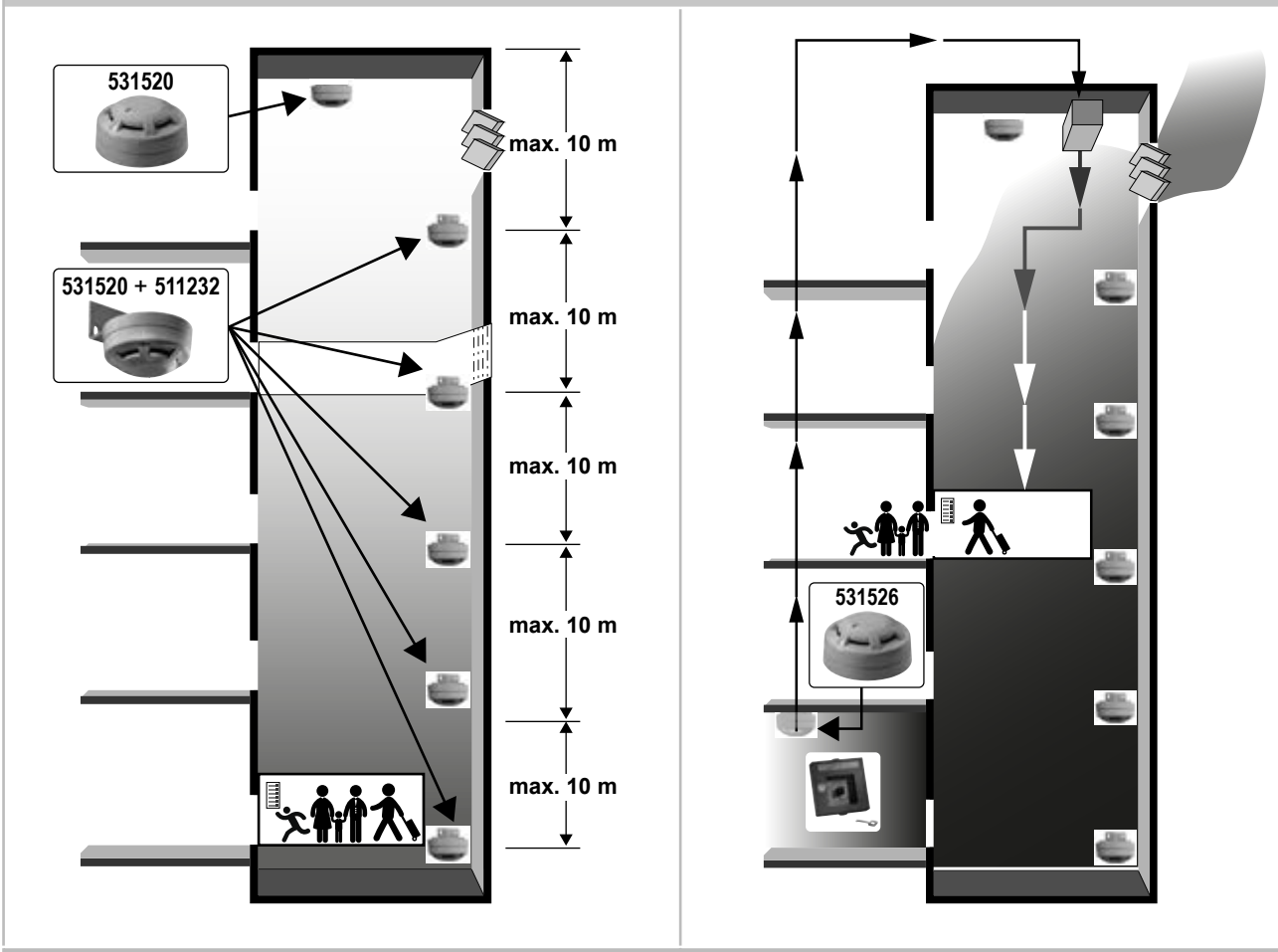
TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)	
Mess-Element:	Fotoelektrisch / Streulichtprinzip
Betriebsspannung:	8,5 – 33 V DC
Ruhestromaufnahme:	< 100 µA
Gehäuse:	AP, Kunststoff (ABS), elektroweiß
Abmessungen (BxHxT):	Ø100 x 50 mm
Anschlüsse:	Schraubklemmen 1,0 mm² (starr)
Schutzart:	IP23D
Anzeigen:	Alarm ausgelöst

- Merkmal/Ausstattung**
- Brandalgorithmen zur Vermeidung von Fehlalarm / Täuschungsalarm und zur Alarmschwellennachführung
 - Geprüft nach EN 54-7, Anschluss an den **Melderlinieneingang**

VARIANTEN

Optischer Rauchmelder mit Sockel - zur direkten Deckenmontage	531520	116,60
Befestigungswinkel für optischen Rauchmelder zur Schachtwandmontage	511232	15,60
Optischer Rauchmelder mit Sockel und Relais - Hauptbestimmungshaltestelle	531526	176,60

Projektionshilfe



BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Rauch-Ansaug-System (RAS)			
Anwendung: Rauchmelder zur automatischen Frühauslösung der NOT-AUF -Funktion über eine Melderlinie von Steuerzentralen bei Rauchentwicklung im überwachten Bereich.			



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	24 V DC (14 – 30 V DC)
Ruhestromaufnahme:	75 mA
Betriebstemperaturbereich:	-10° ... +55° C
Kontaktbelastung:	max. 30 W
Schutzklasse:	IP54
Anzeigen:	Betrieb, Störung, Alarm, Rauchpegel
Gehäuse:	AP, Kunststoff (ABS), RAL 2807005
Abmessungen (BxHxT):	195 x 333 x 140 mm

Merkmal/Ausstattung

- Im Set enthalten sind die **LSF7000 10A** Zentrale, eine Steckplatine zur Notstromversorgung des Melders, die Auswerteeinheit des Rauch-Ansaug-Systems sowie zwei 7 Ah / 12V Akkus
- Zugelassen nach EN 54-20
- Für die jeweilige Anforderung ist das entsprechende Rohrleitungs-Set (20m / 40m) ergänzend zu bestellen

VARIANTEN

Rauchansaugsystem-Set	511045	2.092,00
RAS Rohrleitungs-Set 20m PVC	511048	788,90
RAS Rohrleitungs-Set 40m PVC	511049	957,80

Steuerzentrale LSF7000 10,0 A - RAS

511256

700,00

Anwendung: Steuerzentrale für RWA-Anlagen zur Aufzugsschacht-Entrauchung mit Rauchdetektion mittels Rauchmelder.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung, primär:	195.....253 V AC
Frequenz:	50....60 Hz
Nennstrom (sekundär) / Stromaufnahme (primär):	10 A / 1,2 A
Ausgangsspannung Antriebe:	24 V DC (20 – 28 V DC / 2 Vpp)
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C (EN 12101 Klasse 1)
Maximale relative Luftfeuchtigkeit:	75 % (Mittelwert über gesamte Lebensdauer) 90 % (für max. 96 Stunden)
Gehäuse:	AP, lackiertes Stahlblech in RAL 7035
Schutzart:	IP40 IP54 mit optionalen Wandbefestigungslaschen / Dichtungen
Abmessungen (BxHxT):	400 x 300 x 150 mm

Merkmal/Ausstattung

- Inklusive **2** wartungsfreie Notstrom-Akkumulatoren **2x 12 V / 7 Ah**
- Inklusive Akkuhalter
- Inklusive Steckplatine zur Notstromversorgung des Melders, die Auswerteeinheit des Rauch-Ansaug-Systems
- Aktivierte Zeitschaltung öffnet alle ca. 8 Stunden für 10 Minuten die angeschlossene Lüftungsklappe
- Inklusive 2 Steckkarten REL65 zur externen Signalweitergabe

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Ansaugrauchmelder	511300		1.392,90

Anwendung: Ansaugrauchmelder hat die Aufgabe - aus einem zu überwachenden Bereich - über ein Ansaugleitungs-Rohrnetz kontinuierlich Luftproben zu entnehmen und diese Luftproben einem Rauchsensor zuzuführen.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	24 V DC (14 – 30 V DC)
Ruhestromaufnahme:	75 mA
Betriebstemperaturbereich:	-10° ... +55° C
Kontaktbelastung:	max. 30 W
Schutzklasse:	IP54
Anzeigen:	Betrieb, Störung, Alarm, Rauchpegel
Gehäuse:	AP, Kunststoff (ABS), RAL 2807005
Abmessungen (BxHxT):	195 x 333 x 140 mm

Merkmal/Ausstattung

- Auswerteeinheit mit einem integrierten Rauchsensor
- Zugelassen nach EN 54-20

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
LSF HSE-Taster – Handansteuereinrichtung			
Anwendung: Handmelder zur manuellen Ansteuerung der NOT-AUF -Funktionen einer LSF7000 .			



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	24 V DC
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C
Gehäuse:	AP, Kunststoff (ABS)
Abmessungen (BxHxT):	130 x 130 x 32 mm
Anschlüsse:	Schraubklemme, 1,0 mm² (starr)
Schutzart:	IP30
Anzeigen:	NOT-AUF, Betrieb, Störung
Bedienelemente:	Taste NOT-AUF, Taste ZU

Merkmal/Ausstattung

- Verschiebbare, verglaste Tür (inkl. Schlüssel)
- Anschluss an den **Melderlinieneingang**

VARIANTEN

HSE 7000 orange	(ähnlich RAL 2011)	511042		88,40
HSE 7000 gelb	(ähnlich RAL 1018)	511044		88,40

CO2 – Luftgütesensor

511264

netto

410,60

Anwendung: Sensor zur Erfassung und Auswertung der CO2 Konzentration in der Luft von Aufzugsschächten.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	24 V DC
Stromaufnahme:	14 - 25 mA
Umgebungstemperatur:	+5 ... +40°C
Gehäuse:	AP
Abmessungen:	89 x 89 x 28 mm
Anschlüsse:	Schraubklemme, 1,5 mm²
Schutzart:	IP20
Messbereich:	0 - 2000 ppm ; 0 - 5000 ppm (einstellbarer Level)
Hysterese:	30 - 80%
Schaltleistung:	5 A (24 V DC)

Merkmal/Ausstattung

- Korrektur des CO2-Wertes bei Änderung des Luftdrucks

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Raumtemperatur-Regler	483200		102,20

Anwendung: Thermostat als Zweipunktregler zur Erfassung der Raumtemperatur.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Messelement:	Bimetallschalter
Kontaktausführung:	1x Um
Schaltleistung:	230 V AC / 5 A
Einstellbereich:	0 – 30 °C
Gehäuse:	AP, Kunststoff, weiß
Abmessungen (BxHxT):	74,5 x 74,5 x 25 mm
Anschlüsse:	Schraubklemmen 1,5 mm² (starr)
Schutzart:	IP30

Merkmal/Ausstattung

- Anschluss an den **Lüftungstastereingang** von RWA- und/oder Lüftungszentralen

Lüftungs-Schlüsselschalter (AP-Ausführung)	511255		134,10
---	---------------	--	---------------

Anwendung: Lüftungs-Schlüsselschalter zum Anschluss an die Lüftungstaster-Eingänge von RWA- und / oder Lüftungszentralen.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Kontaktausführung:	2x Schließer (NO)
Schaltleistung:	max. 230 V AC / 5 A
Gehäuse:	Metall-Gehäuse - lichtgrau (ähnlich RAL 7035)
Abmessungen (BxHxT):	75 x 75 x 52 mm
Ausführung:	AP-Montage
Anschlüsse:	Schraubklemmen 1,5 mm² (starr)
Schutzart:	IP54
Tasterfunktion:	AUF – ZU
Taster:	mit Halbprofilzylinder und 3 Schlüsseln
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +45°C

Merkmal/Ausstattung

- Mit Halbprofilzylinder und 3 Schlüsseln

Sirene	45000		150,10
---------------	--------------	--	---------------

Anwendung: Elektronische Sirene zur Alarmierung im Brandfall (RWA-Alarm ca. 95 dB).



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	10 V ... 28 V
Stromaufnahme:	30 mA (24 V DC)
Lautstärke:	95 dB (A)
Ton (DIN 33 404):	V1 - abfallend 1200-500 Hz im 1 Hz-Takt (DIP 11000) oder V2 - Dauerton 95 dB (DIP 10001)
Schutzart / Schutzklasse:	IP54
Gehäusefarbe:	signalrot
Abmessungen:	Ø100 x 110 mm
Zulassung:	VdS G206019

Merkmal/Ausstattung

- Zum Anschluss an die **LSF7000** werden das Steckmodul **7xPSB** (im Lieferumfang der Zentrale **LSF7000** enthalten) und ein **REL65** (im Lieferumfang der Zentrale **LSF7000** enthalten) benötigt.

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
REL65	650200		23,90

Anwendung: Steckkarte für die Zentrale **LSF7000** mit Relais zur Weitergabe der Signale „NOT-AUF“ oder „Störung“.



TECHNISCHE DATEN

Bemessungsspannung:	24 V DC
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C
Gehäuse:	ohne (bestückte Leiterplatte)
Abmessungen (BxHxT):	20 x 40 x 13 mm
Potenzialfreier Kontakt:	1x Um, max. 30 V / 2 A
Anschlussklemmen:	3x 1,5 mm² (starr)

Merkmal/Ausstattung

- Steckverbinder zum Aufstecken der Relaiskarte auf die Grundplatine

7xPSB	683256		28,20
--------------	---------------	--	--------------

Anwendung: Steckkarte (bereits in der Zentrale **LSF7000** enthalten) zum Abgreifen der **24 V DC Steuerspannung** für externe Verbraucher.



TECHNISCHE DATEN

Bemessungsspannung:	24 V DC
Umgebungstemperatur:	-5°C ... +40°C
Ausgangsstrom:	0,5 A
Gehäuse:	ohne (bestückte Leiterplatte)
Abmessungen (BxHxT):	20 x 32 x 13 mm
Anschlussklemmen:	4x 1,5 mm² (starr)
Spannungsabgriff:	2x Klemmen 24 V DC notstromversorgt 2x Klemmen 24 V DC Netzspannung

Merkmal/Ausstattung

- Steckverbinder zum Aufstecken der Relaiskarte auf die Grundplatine
- Schraubklemme 4 x 1,5 mm²

ACHTUNG: Die Stromentnahme für externe Verbraucher ist bei der Auslegung des Gesamtstrombedarfs zu berücksichtigen.

BMZ – Anschaltmodul	670053		25,40
----------------------------	---------------	--	--------------

Anwendung: Modul zur automatischen Auslösung der **NOT-AUF**-Funktion einer Steuerzentrale über einen potenzialen Kontakt der Brandmeldeanlage.



TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)

Betriebsspannung:	24 V DC
Ruhestromverbrauch:	<10 mA
Umgebungstemperatur:	0 ... +40 °C
Gehäuse:	ohne, bestückte Leiterplatte
Abmessungen (BxHxT):	27 x 19 x 13 mm
Anschlüsse:	Schraubklemmen 1,5 mm² (starr)
BMZ-Kontakt:	Schließer (NO) bei Alarmauslösung

Merkmal/Ausstattung

- Anschluss an den **Melderlinieneingang**, Leitungsüberwachung zwischen Zentrale und Modul

BESTELLDATEN

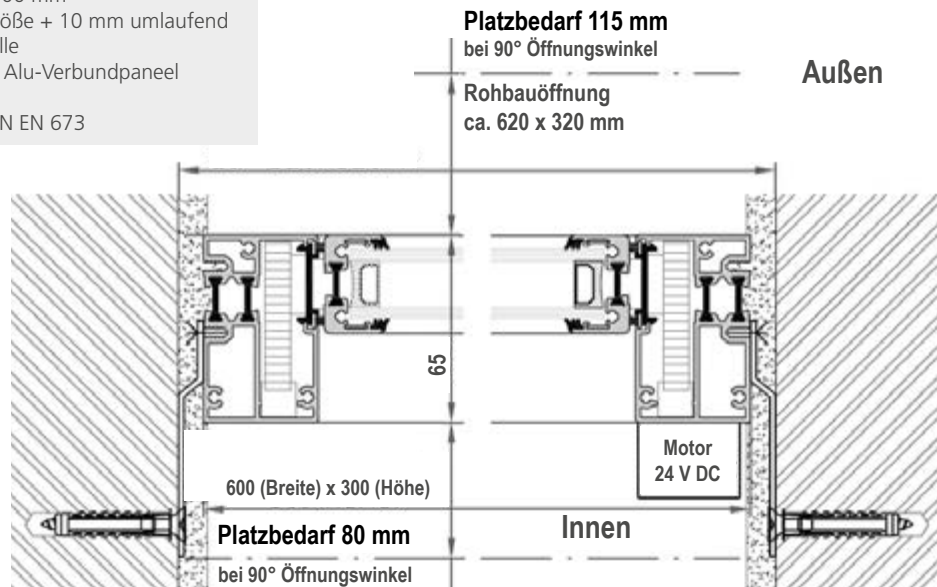
Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Lamellenfenster LF01L	511235	netto	1.027,60

Anwendung: Lamellenfenster mit elektromotorischem Antrieb zur Abfuhr von Brandgasen und zu Lüftungszwecken. Gefertigt aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen und wärmeisolierten Einsätzen. Optimale Entlüftung im offenen Zustand und gute Wärmedämmung im geschlossenen Zustand.

TECHNISCHE DATEN

Nennspannung: 24 V DC
 Abschaltstrom: 0,65 A
 Nenngröße (B x H): 600 x 300 mm
 Rohbauöffnung: Nenngröße + 10 mm umlaufend
 Ausführung: 1 Lamelle
 Verglasung: 24 mm Alu-Verbundpaneel
 Geom. freie Abzugsfläche: 0,1 m²
 UP-Wert: 1,4 / DIN EN 673



Montagemöglichkeiten

- Montage mit Wandanker in Laibung
- Montage mit Montagerahmen aufgesetzt

Art.-Nr.: 511077
 Art.-Nr.: 511237

Montagerahmen MR01 - 600 x 300 mm - für Lamellenfenster LF01

511237

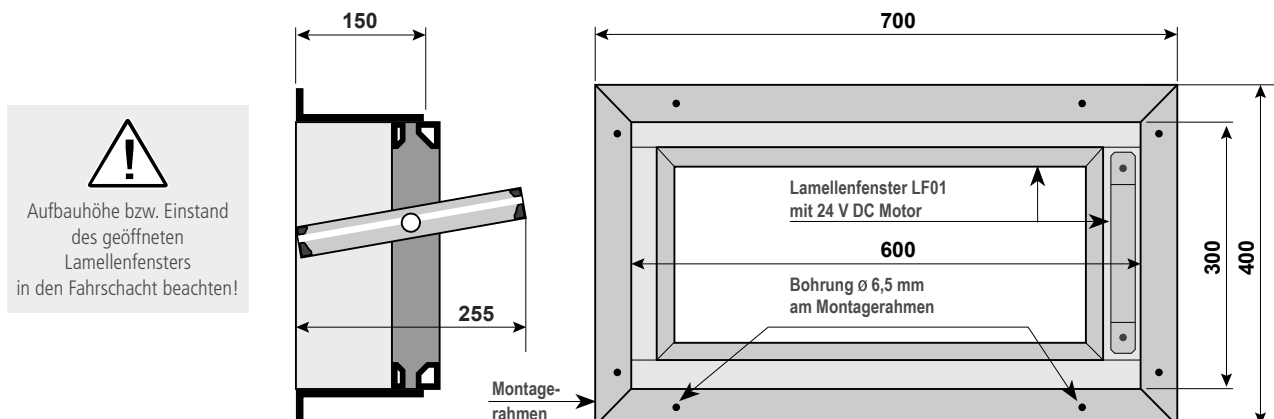
160,50

Anwendung: Der Einsatz des Montagerahmens erfolgt, wenn das Lamellenfenster von innen über eine vorhandene Rauchabzugsöffnung gesetzt werden kann. Hierbei entfällt der Lamellenfenstereinbau in das Mauerwerk. Er wird werkseitig am Lamellenfenster befestigt geliefert.

TECHNISCHE DATEN

Nenngröße (B x H): 600 x 300 mm
 Rohbauöffnung: Nenngröße +20 / -0 mm umlaufend
 Mauerwerkdicke: min. 240 mm

Darstellungsbeispiel



Merkmal/Ausstattung

- Für aufgesetzte Montage eines Lamellenfensters

BESTELLDATEN

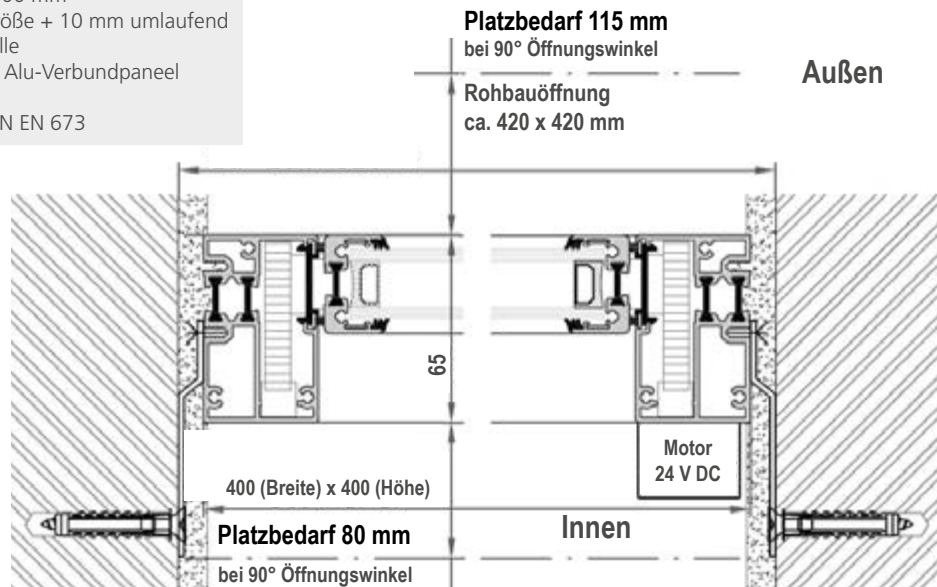
Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Lamellenfenster LF02L	511228	netto	1.027,60

Anwendung: Lamellenfenster mit elektromotorischem Antrieb zur Abfuhr von Brandgasen und zu Lüftungszwecken. Gefertigt aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen und wärmegeprägten Einsätzen. Optimale Entlüftung im offenen Zustand und gute Wärmedämmung im geschlossenen Zustand.

TECHNISCHE DATEN

Nennspannung: 24 V DC
Abschaltstrom: 0,65 A
Nenngröße (B x H): 400 x 400 mm
Rohbauöffnung: Nenngröße + 10 mm umlaufend
Ausführung: 1 Lamelle
Verglasung: 24 mm Alu-Verbundpaneel
Geom. freie Abzugsfläche: 0,1 m²
UP-Wert: 1,4 / DIN EN 673



Montagemöglichkeiten

- Montage mit Wandanker in Laibung
- Montage mit Montagerahmen aufgesetzt

Art.-Nr.: 511077
Art.-Nr.: 511227

Montagerahmen MR02 - 400 x 400 mm - für Lamellenfenster LF02

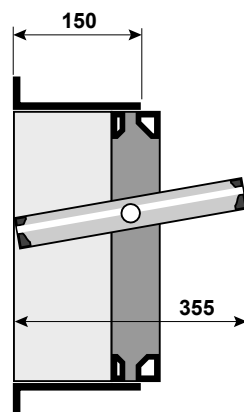
511227

160,50

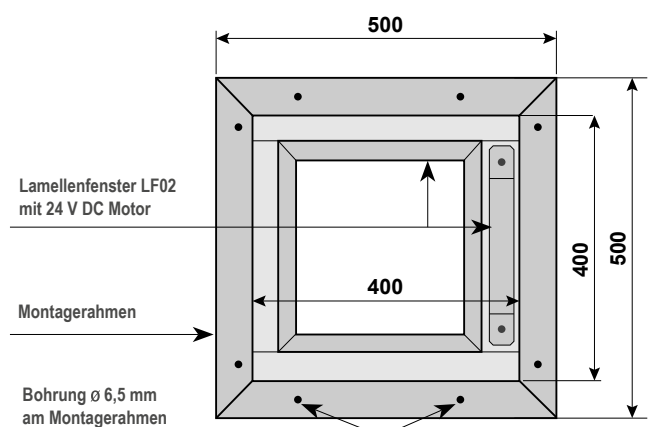
Anwendung: Der Einsatz des Montagerahmens erfolgt, wenn das Lamellenfenster von innen über eine vorhandene Rauchabzugsöffnung gesetzt werden kann. Hierbei entfällt der Lamellenfenstereinbau in das Mauerwerk. Er wird werkseitig am Lamellenfenster befestigt geliefert.

TECHNISCHE DATEN

Nenngröße (B x H): 400 x 400 mm
Rohbauöffnung: Nenngröße +20 / -0 mm umlaufend
Mauerwerkdicke: min. 240 mm



Darstellungsbeispiel



Merkmal/Ausstattung

- Für aufgesetzte Montage eines Lamellenfensters

BESTELLDATEN

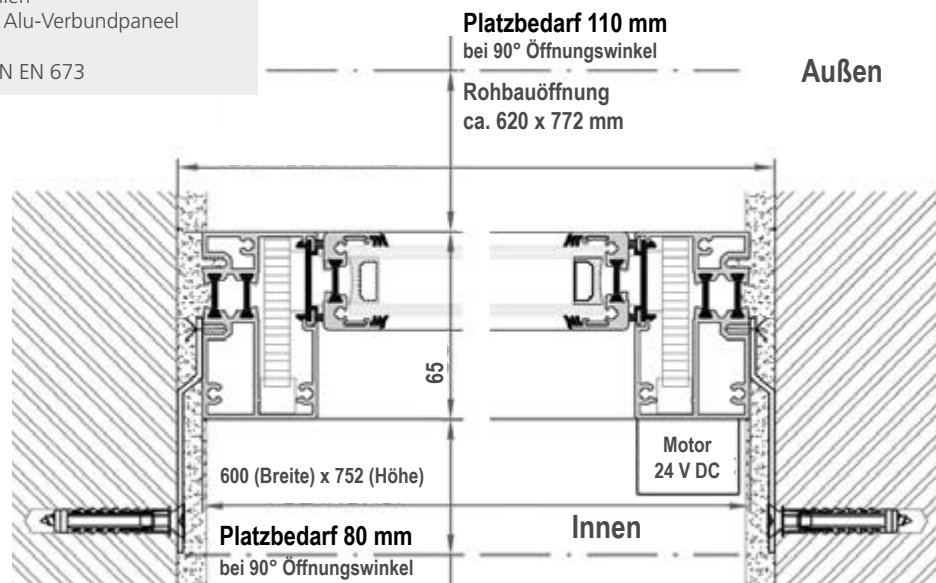
Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Lamellenfenster LF03L	511236	netto	1.271,60

Anwendung: Lamellenfenster mit elektromotorischem Antrieb zur Abfuhr von Brandgasen und zu Lüftungszwecken. Gefertigt aus thermisch getrennten Aluminiumprofilen und wärmegeprägten Einsätzen. Optimale Entlüftung im offenen Zustand und gute Wärmedämmung im geschlossenen Zustand.

TECHNISCHE DATEN

Nennspannung: 24 V DC
 Abschaltstrom: 0,65 A
 Nenngroße (B x H): 600 x 752 mm
 Rohbauöffnung: Nenngroße + 10 mm umlaufend
 Ausführung: 3 Lamellen
 Verglasung: 24 mm Alu-Verbundpaneel
 Geom. freie Abzugsfläche: 0,3 m²
 UP-Wert: 1,4 / DIN EN 673



Montagemöglichkeiten

- Montage mit Wandanker in Laibung
- Montage mit Montagerahmen aufgesetzt

Art.-Nr.: 511077
 Art.-Nr.: 511238

Montagerahmen MR03 - 600 x 752 mm - für Lamellenfenster LF03

511238

205,50

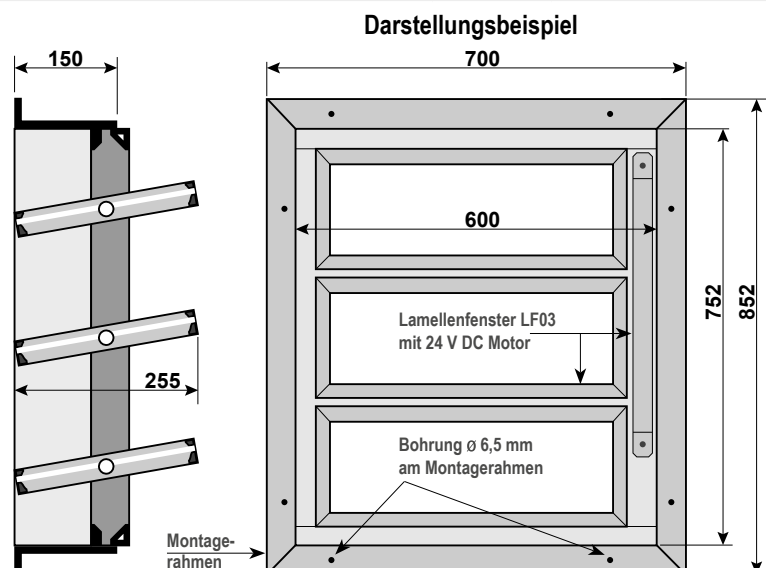
Anwendung: Der Einsatz des Montagerahmens erfolgt, wenn das Lamellenfenster von innen über eine vorhandene Rauchabzugsöffnung gesetzt werden kann. Hierbei entfällt der Lamellenfenstereinbau in das Mauerwerk. Er wird werkseitig am Lamellenfenster befestigt geliefert.

TECHNISCHE DATEN

Nenngroße (B x H): 600 x 752 mm
 Rohbauöffnung: Nenngroße +20 / -0 mm umlaufend
 Mauerwerkdicke: min. 240 mm



Aufbauhöhe bzw. Einstand des geöffneten Lamellenfensters in den Fahrtschacht beachten!



Merkmal/Ausstattung

- Für aufgesetzte Montage eines Lamellenfensters

BESTELLDATEN

Listenpreis

	Art.-Nr.	PG	[€]
Wandanker-Set	511077		16,90

Anwendung: Zur Montage der Lamellenfenster **LF01L / LF02L / LF03L** in der Laibung.
Die Fenstermontage erfolgt durch Anschrauben des Wandankers am Fensterprofil.

**TECHNISCHE DATEN (Bemessungswerte)**

Werkstoff:	Stahl verzinkt
Abmessungen (BxHxT):	160 x 25 x 1,25 mm
Ausführung:	mit zwei Soll-Biegestellen
Set besteht aus:	8x Wandanker

Merkmal/Ausstattung

- Set besteht aus 8x Wandanker

BESTELLDATEN

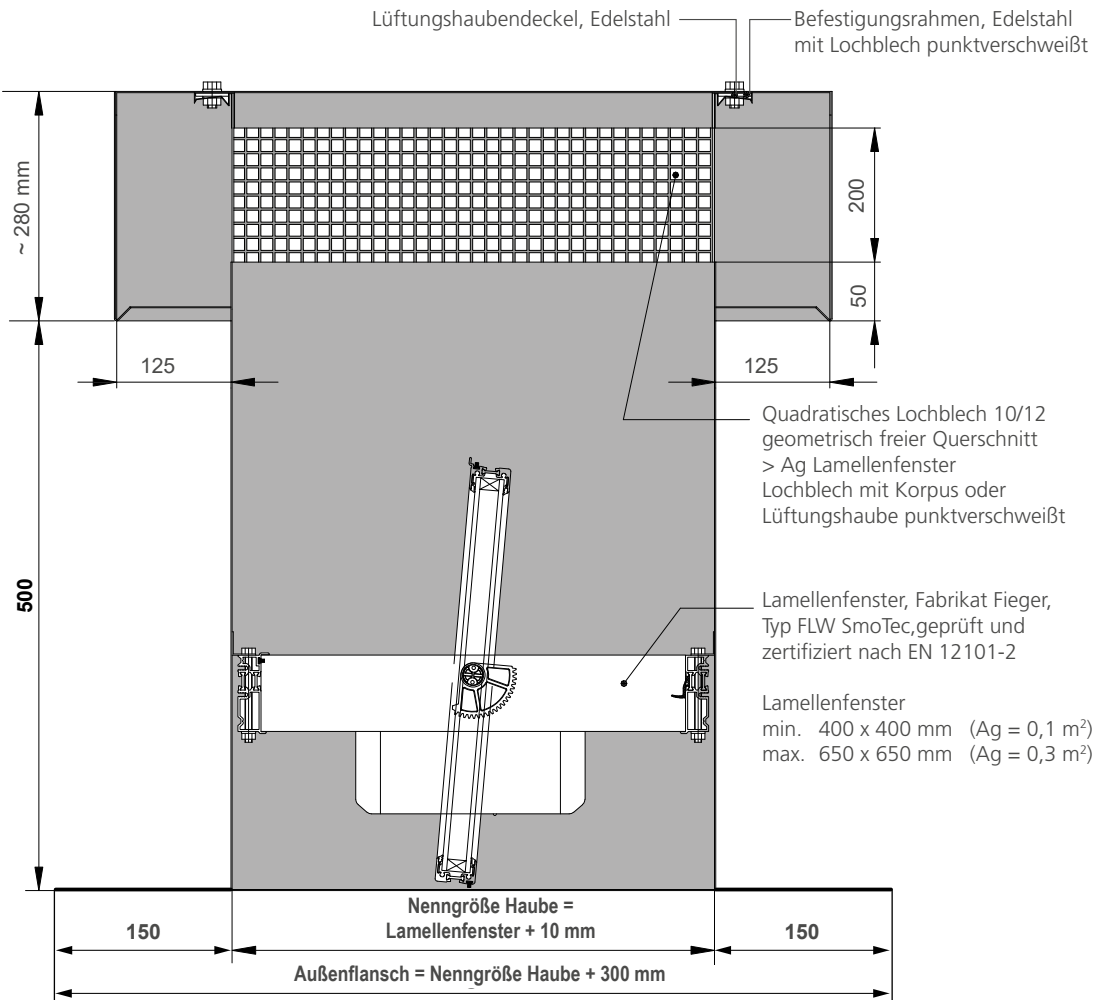
Entrauchungshaube EH01 oder EH03

Anwendung: Entrauchungshaube mit elektromotorischem Antrieb zur Abfuhr von Brandgasen und zu Lüftungszwecken.



TECHNISCHE DATEN

Nenngröße (B x H):	EH01: 410 x 410 mm EH03: 660 x 660 mm
Rohbauöffnung:	Nenngröße +50 / -0 mm umlaufend
Ausführung:	EH01: 1 Lamelle EH03: 2 Lamellen
Verglasung:	24 mm Alu-Verbundpaneel
Geom. freie Abzugsfläche:	EH01: 0,1 m² EH03: 0,3 m²
Dachneigung:	Max. 30°
Anschluss-Daten:	24 V DC / 0,65 A



Merkmal/Ausstattung

- Edelstahlhaube wird einbaufertig mit vormontiertem Lamellenfenster, als NRWG nach DIN EN 12101-2 geliefert.
- Regendicht auch in geöffneter Stellung.
- Windrichtungsunabhängige Lüftung und Entrauchung - Wind-Regen-Ansteuerung kann entfallen.
- Integrierter Vogel- und Insektenschutz.

VARIANTEN

	Art.-Nr.	PG	[€]
Entrauchungshaube EH01 - 410 x 410 mm - mit Lamellenfenster (0,1 m²)	511233	netto	1.741,80
Entrauchungshaube EH03 - 660 x 660 mm - mit Lamellenfenster (0,3 m²)	511234	netto	2.229,70

BESTELLDATEN

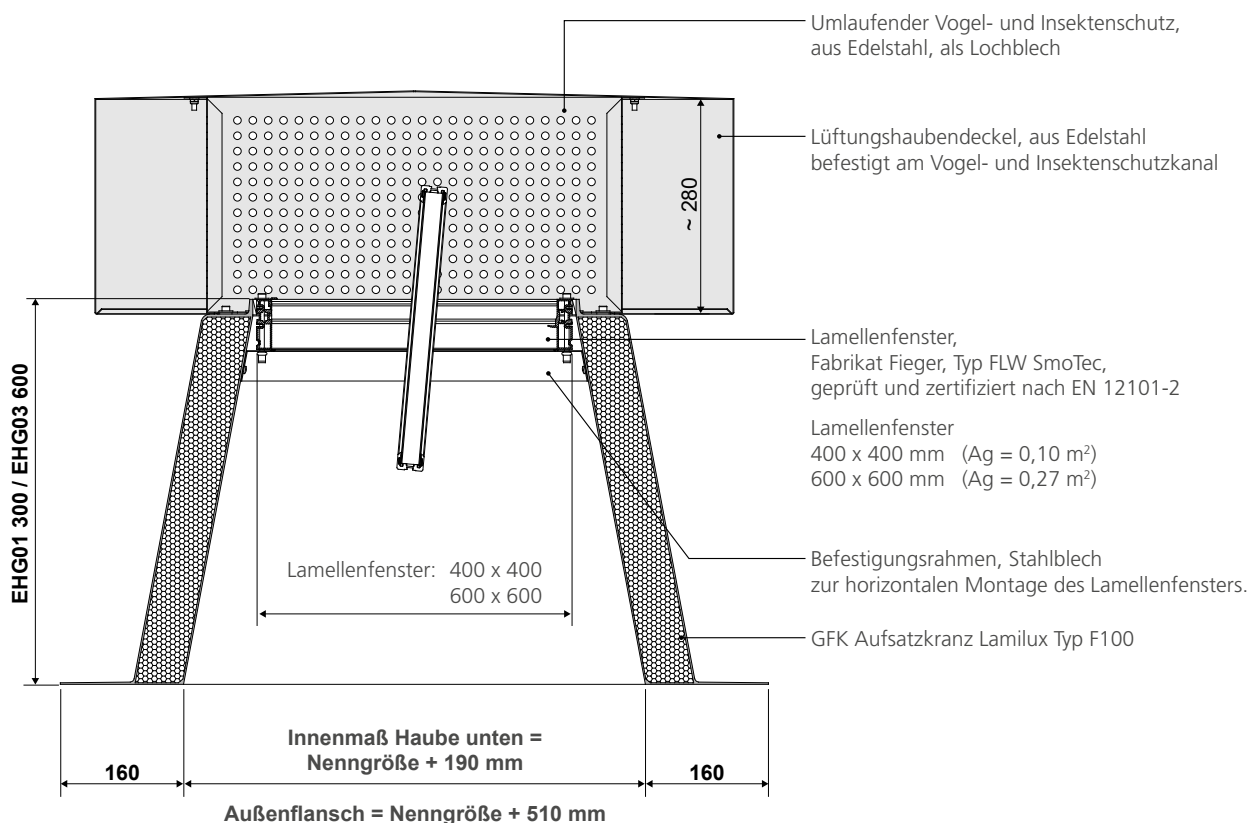
Entrauchungshaube Wärme gedämmt EHG01 oder EHG03

Anwendung: Entrauchungshaube mit elektromotorischem Antrieb zur Abfuhr von Brandgasen und zu Lüftungszwecken.



TECHNISCHE DATEN

Nenngröße (B x H):	EHG01: 410 x 410 mm EHG03: 610 x 610 mm
Abmessung Lamellenfenster (B x H):	EHG01: 400 x 400 mm EHG03: 600 x 600 mm
Innenmaß Haube unten (B x H):	EHG01: 600 x 600 mm EHG03: 800 x 800 mm
Rohbauöffnung:	Nenngröße +50 / -0 mm umlaufend
Ausführung:	EHG01: 1 Lamelle EHG03: 2 Lamellen
Verglasung:	24 mm Alu-Verbundpaneel
Geom. freie Abzugsfläche:	EHG01: 0,10 m ² EHG03: 0,27 m ²
Dachneigung:	Max. 30°
Anschluss-Daten:	24 V DC / 0,65 A



Merkmal/Ausstattung

- Edelstahlhaube wird einbaufertig mit vormontiertem Lamellenfenster, als NRWG nach DIN EN 12101-2 geliefert.
- Regendicht auch in geöffneter Stellung.
- Windrichtungsunabhängige Lüftung und Entrauchung - Wind-Regen-Ansteuerung kann entfallen.
- Integrierter Vogel- und Insektenschutz.

VARIANTEN

	Art.-Nr.	PG	[€]
Entrauchungshaube Wärme gedämmt EHG01 - 410 x 410 mm - mit Lamellenfenster (0,10 m ²)	511258	netto	3.057,00
Entrauchungshaube Wärme gedämmt EHG03 - 610 x 610 mm - mit Lamellenfenster (0,27 m ²)	511259	netto	3.699,20

BESTELLDATEN

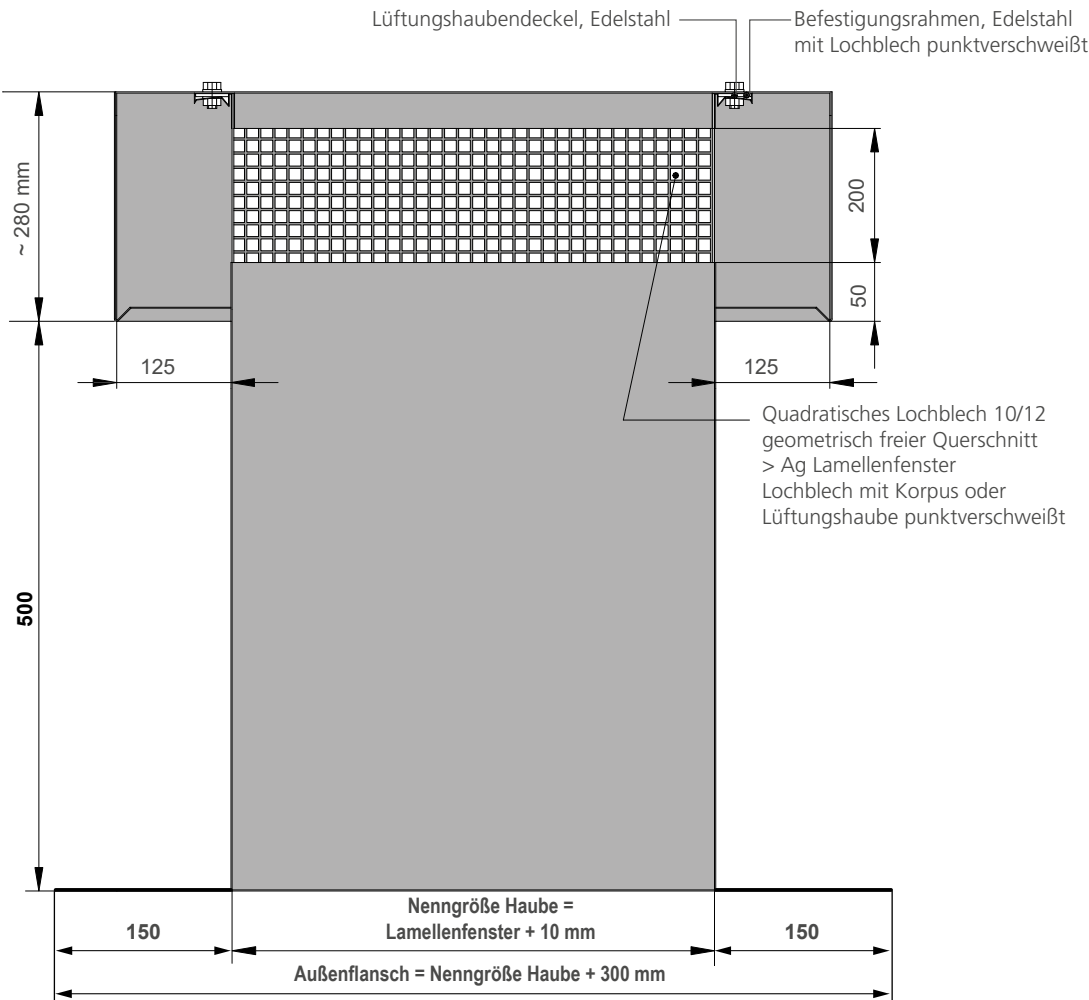
Wetterschutzhaube WH01 oder WH03

Anwendung: Wetterschutzhaube dient zum Schutz vor äußeren Einflüssen, wie z.B. Insekten, Regenschauer und leichter Wind.



TECHNISCHE DATEN

- Nenngröße (B x H): **WH01:** 410 x 410 mm
WH03: 660 x 660 mm
- Rohbauöffnung: Nenngröße +50 / -0 mm umlaufend
- Ausführung: **WH01:** mit einer geom. freien Abzugsfläche von **0,1 m²**
WH03: mit einer geom. freien Abzugsfläche von **0,3 m²**
- Dachneigung: Max. 30°



Merkmal/Ausstattung

- Die aus Edelstahl gefertigte Haube wird einbaufertig geliefert.
- Integrierter Vogel- und Insektenschutz.

VARIANTEN

	Art.-Nr.	PG	[€]
Wetterschutzhaube WH01 - 410 x 410 mm	511260	netto	642,20
Wetterschutzhaube WH03 - 660 x 660 mm	511261	netto	1.217,60

	Treibhaus- potenzial	Ozon- abbau- potenzial	Versäue- rungs- potenzial	Eutrophie- rungs- potenzial	Photoche- mische Oxidantien- bildungs- potential	Abiotischer Ressourcen- verbrauch - elements	Abiotischer Ressourcen- verbrauch - fossil	Primär- energie nicht regenerativ	Primär- energie regenerativ	Süß- wasser- verbrauch
	(GWP 100)	(ODP)	(AP)	(EP)	(POCP)	(ADP _{el})	(ADP _{fos})	(PE _{n reg})	(PE _{reg})	(H ₂ O)
	kg CO ₂ - Äquivalent	kg R11- Äquivalent	kg SO ₂ - Äquivalent	kg PO ₄ ³⁻	kg C ₂ H ₄ - Äquivalent	kg Sb- Äquivalent	MJ	MJ	MJ	m ³
Zentralen										
7300 2A	4,31E+01	6,03E-06	3,85E+02	3,48E+01	2,46E+01	6,07E-02	4,65E+02	5,89E+02	1,36E+02	2,12E+01
7300 5A	4,31E+01	6,03E-06	3,85E+02	3,48E+01	2,46E+01	6,07E-02	4,65E+02	5,89E+02	1,36E+02	2,12E+01
7300 10A	1,72E+02	2,41E-05	1,54E+03	1,39E+02	9,84E+01	2,43E-01	1,86E+03	2,36E+03	5,44E+02	8,49E+01
7300 20A	3,45E+02	4,82E-05	3,08E+03	2,79E+02	1,97E+02	4,86E-01	3,72E+03	4,71E+03	1,09E+03	1,70E+02
Steuerungen										
HSE	7,18E-02	1,00E-08	6,42E-01	5,81E-02	4,10E-02	1,01E-04	7,75E-01	9,82E-01	2,27E-01	3,54E-02

Deklarationsnummer: **M-EPD-SVR-101**
 Programmbetreiber: **ift Rosenheim GmbH**
 Theodor-Gietl-Str. 7-9,
 83026 Rosenheim
 Ökobilanzierer: **Life Cycle Engineering Experts**
 Berliner Allee 58,
 64295 Darmstadt
 Deklarationsinhaber: **AUMÜLLER AUMATIC GmbH.**

Die Deklaration beruht auf den Produktgruppenregeln des PCR Dokuments (Product Category Rules) „Bauteile für Anlagen zur Rauch- und Wärmefreihaltung“ Nr. PCR-RW-1.1:2013.

Die Ökobilanz wurde über den Lebenszyklus „cradle to grave“ (von der Wiege zum Grab) unter zusätzlicher Berücksichtigung sämtlicher Vorketten, wie beispielsweise Rohstoffgewinnung berechnet.

Die Referenznutzungsdauer wurde mit 25 Jahren angegeben. Bei der Berechnung der Lebenszyklusszenarien wurde eine Nutzungsdauer von **50 Jahren** je Gerät berücksichtigt.

Zur Modellierung des Lebenszyklus wurde das Software-System zur ganzheitlichen Bilanzierung „GaBi6“ eingesetzt. Bei der Betrachtung der Wirkungskategorien wurden die Charakterisierungsfaktoren des ELCD (European Reference Life Cycle Database) genutzt.

Es sind keine Stoffe gemäß REACH Kandidatenliste enthalten.

AUMÜLLER AUMATIC GMBH Tel. +49 8271 8185-0
Gemeindewald 11 Fax +49 8271 8185-250
86672 Thierhaupten info@aumueller-gmbh.de



www.aumueller-gmbh.de

9000041100_V2.0_KW 01.2026